

Arbeitsblatt zum Thema "Wie war es im Frühmittelalter?"

Aufgaben:

1. Fülle die Lücken mit den richtigen Wörtern aus!
2. Scanne den QR-Code zur Kontrolle!
3. Schreibe den Text in dein Heft ab!
4. Formuliere die Inhalte des Textes selbst!
Nutze dazu alle Lückenwörter!



Das Frühmittelalter dauerte ungefähr vom 6. Jahrhundert bis in die _____
des 11. Jahrhunderts. Christliche Missionare gingen durch die Länder, von
_____ oder von Irland aus. Der Glaube an die alten germanischen
_____ vermischte sich zuerst mit dem christlichen Glauben und starb
dann mehr und mehr aus. Einige _____ traten mit ihrem ganzen Reich
zum neuen Glauben über.

Das ehemalige Römische _____ teilte sich auf in ein christliches und ein
islamisches Gebiet. Der christliche _____ wiederum teilte sich in ein
lateinisches Gebiet im Westen und ein orthodoxes Gebiet im _____ auf.

Das wichtigste neue Reich war das Reich der Franken. Ihr wichtigster König war
_____ der Erste. Einer seiner späteren Nachfolger war Karl der Große.

Nach seinem _____ zerfiel das Frankenreich. Im Westen bildete sich das
spätere Frankreich, aus der _____ entstand das Ostfrankenreich.

Es gab freie Menschen, das war eine _____. Sie waren reich und
besaßen meist viel Land oder sie hatten es vom _____ geliehen. Zu ihnen
gehörte der Adel. Eine große Mehrheit der _____ war unfrei. Sie gehörten
also jemandem. Meist arbeiteten sie als Bauern, Knechte oder _____. Sie
durften nicht einfach wegziehen oder heiraten, ohne ihren Herrn zu fragen. Unter sich
tauschten sie oft _____ aus, obwohl es damals Geld in Münzen gab.

Gegen Ende des Frühmittelalters kam es zu den _____ der Wikinger, vor
allem an der Westküste Europas. Von Osten her drangen die _____ ein,
die späteren Ungarn. Sie wurden in Kriegen immer wieder zurückgeschlagen.

Teil Könige Herrscher Mitte Chlodwig Menschen Waren Osten Rom
Osthälfte Raubzügen Tod Magyaren Reich Mägde Götter Minderheit